Zeitschrift: Tätigkeitsbericht / Pestalozzianum Zürich

Herausgeber: Pestalozzianum

Band: - (1988)

Rubrik: Pestalozziana

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

VI Pestalozziana

In der Beilage *Pestalozzianum* zur Schweizerischen Lehrerzeitung wurden im Berichtsjahr publiziert:

- *Pestalozzis Erziehungs- und Unterrichtsbeobachtungsjournal aus dem Jahre 1783 - Eine erweiterte Rekonstruktion*
  von Werner Keil, Rosengarten (BRD)
- *Dank an Dr. h.c. Hans Wymann zu seinem Rücktritt am 30. September 1988*
  von Heinrich Roth, St. Gallen
- *Lehrerbildung ist Menschenbildung*
  von Hans Wymann, Zürich
- *Zur Korrespondenz zwischen Johann Heinrich Pestalozzi und seinem Sohn Hans Jakob (1783/84) - Verhältnisse im Postverkehr*
  von Werner Keil, Rosengarten (BRD)
- *Peter Stadler: Pestalozzi*
  Buchbesprechung von Heinrich Roth, St. Gallen

Die Zahl der *Neuanschaffungen* und katalogisierten *Zeitschriftenartikel* belief sich auf 65.
Auch im vergangenen Jahr wurde das Pestalozzianum von interessierten Gruppen und Pestalozziforschern aus Japan, Südkorea, China, Deutschland und der Tschechoslowakei besucht.
Unter der Leitung von *Prof. Dr. H. Maebara* (Japan) wurde am Pestalozzianum und an den historischen Wirkungsorten Pestalozzis ein Film gedreht. Er wird zur Zeit in Japan fertiggestellt und soll in sechs Sprachen herausgebracht werden.
In Zusammenarbeit mit dem Erziehungswissenschaftlichen Institut der Universität Düsseldorf, Abteilung Systematische Pädagogik, läuft zur Zeit ein Projekt, das zum Ziel hat, das *Textkorpus der kritischen Ausgabe elektronisch zu erfassen* und auf diese Weise Möglichkeiten neuartiger wissenschaftlicher Nutzung zu erschliessen. Die Arbeiten kommen gut voran und es dürfte möglich sein, im nächsten Jahresbericht ausführlicher über das Projekt zu berichten.
Finanzielle Unterstützung wurde für die Publikation des Buches *Philosophie und Pädagogik bei Pestalozzi* von D. Tröhler (Verlag Paul Haupt) geleistet.

Die Arbeiten im Zusammenhang mit der Pestalozzi-Ausgabe in der Volksrepublik China sind planmässig fortgeschritten. *Dr. Arthur Brühlmeier* konnte sich im Rahmen eines Teilurlaubs intensiv der Bearbeitung und Kommentierung der ausgewählten Schriften widmen. Darüber hinaus verfasste er eine längere Abhandlung über *Pestalozzis Gedankenwelt* mit Kapiteln über Pestalozzis *Lehre vom Menschen, Das Wesen und die Funktion des Staates, Pestalozzis religiöse Anschauungen, Pestalozzi und die Armut, Pestalozzis Erziehungslehre* und *Die ideale Lebensform*. Die Manuskriptarbeiten konnten im Berichtsjahr zu 85 % des Umfangs abgeschlossen werden. Zu leisten sind im wesentlichen noch eine Kurz-Biographie auf dem Hintergrund der europäischen und schweizerischen Geschichte sowie eine von *Prof. Dr. Leonhard Friedrich*, Düsseldorf, zugesagte kurze Wirkungsgeschichte Pestalozzis. Die bereinigten Texte wurden regelmässig nach China gesandt, wo sich ein grösseres Team mit der Übersetzung befasst. Für Mitte 1989 kann mit dem Abschluss der Arbeiten unsererseits gerechnet werden. Ob und in welchem Rahmen sich die von chinesischer Seite entwikkelte Idee eines Lehrauftrags für Dr. Hans Wymann (über das Schulwesen in der Schweiz) und Dr. Arthur Brühlmeier (Pestalozzis Lehren) in Peking, Shanghai und Kanton sowie einer Wanderausstellung zu den beiden Themen verwirklichen lässt, bedarf weiterer Abklärungen. Diesbezügliche Gespräche mit der Stiftung Pro Helvetia haben bereits stattgefunden. Vorgesehen wäre eine zeitliche Koordination mit dem Erscheinen der Pestalozzi-Ausgabe in China.

Hans Gehrig